

Bericht 1. GAU Training 2019

Am 26.01. fand in Stauf das erste GAU Training des Jahres 2019 statt.

Es wurde in der Ausschreibung eine Ersatzmaßnahme mit ausgeschrieben, welche wir bei einer Überanmeldung mit anbieten würden.

Da wir 32 Anmeldungen bekommen haben und nur 16 Stände zur Verfügung standen, wurde die Ersatzmaßnahme gleich in Anspruch genommen und auf den selben Tag gelegt.

Der somit erste Termin begann um 9 Uhr bei dem 15 Jungschützen mit ihren Heimtrainern teilnahmen. Ein Jungschütze konnte krankheitsbedingt nicht teilnehmen.

Der eigentliche Termin startete dann um 12:30. An diesem nahmen ebenso 15 Schützen teil, auch hier war ein Krankheitsbedingter Ausfall zu verzeichnen.

Der Ablauf:

Zu Beginn wurden allen Teilnehmern drei Fragen, welche sich auf die Standeinrichtung und Korrektur der Nullpunktkontrolle bezogen, gestellt. Während der „Befragung“ haben sich die Jungschützen eingeschossen. Die Fragen beantworteten sie mit ihrem Wissenstand, danach wurden sie in zwei Gruppen eingeteilt. Die Erste Gruppe hatte nun Theorie Unterricht zum Thema Äußerer Anschlag und die Zweite Gruppe übte schon mal die Nullpunktkontrolle, welche in der Theorie besprochen wird. Nach dem die Theorie gehalten wurde, tauschten die beiden Gruppen. Die Erste Gruppe übte das Gelernte und die Zweite Gruppe bekam die Theorie zum Thema Innerer Anschlag vermittelt.

Als beide Gruppen wieder vereint waren, wurde eine Leistungskontrolle geschossen. Die Jungschützen schossen eine Viertelstunde lang Probe und hatten dann 30 Minuten Zeit 20 Wertungsschuss zu machen. Jeder Jungschütze erhielt einen eigenen Schießordner, der bereits mit dem Theorie Stoff als Handout, ein paar Notizzettel und die Liste für die Trainingsergebnisse bestückt war. Bei nächsten Besuch des GAU Trainings soll dieses zusammen geprüft werden.

Zur Auflockerung wurde nun noch ein kurzes Schießspiel durchgeführt. Das Spiel „Stripties-Schießen“, bei denen sich die Schlechtesten zwei ein Schießkleidungsstück ausziehen mussten, wurde gut angenommen.

Zum Endgültigen Abschluss des Trainings wurde ein Imbiss als Schnitzel Sandwich gereicht und eine Feedback Runde durchgeführt.

Den Jungschützen mit ihren Trainern hat das GAU Training gut bis sehr gut gefallen. Im ersten Durchgang kam ein Hinweis auf das Zeitmanagement, welches wir beim zweiten Durchgang gleich mit umsetzten.

Bei beiden Durchgängen war der Ablauf gleich. Die Vereinsübungsleiter, an diesem Tag in Stauf waren, wurden in zwei Gruppen unterteilt, eine Vormittag und eine Nachmittag. Diese hatten die Aufgabe die Schützen zu beobachten und dann mit den Trainern ihre Bemerkungen zu den Schützen zu teilen.

Die Nachbesprechung zum GAU Training steht noch aus. Dabei soll ein Fazit gezogen werden zum 1. Training und die Inhalte zum 2. Training festgelegt werden. Hierbei soll das Feedback aus dem 1. GAU Training mit einfließen.